

**Kirchenkreisspezifisches Handlungsfeld „Urlauberseelsorge“
- „Kirche im Tourismus“
im Grundstandard „Kirchliche Bildung“
und „Verkündigung, Gottesdienst und Seelsorge“
im zukünftigen Kirchenkreis**

Grundsätze und Ziele

Kirche am Urlaubsort und Kirche für mobile Menschen - das sind die prägnanten Herausforderungen für den kirchlichen Auftrag im neu fusionierten Kirchenkreis entlang der Nordseeküste (Cuxland - Urlaubsland).

„Schon immer gehört es zu den Aufgaben der Kirche, Menschen auf ihren Reisen zu begleiten“, so formuliert Wolfgang Huber den Auftrag der Kirche im Vorwort des EKD Textes 82 zum Thema „Urlaubs-Seelsorge im Wandel“. Urlaubsgestaltung und Freizeitgestaltung sind in der heutigen Zeit für viele Menschen ein kostbares Gut. Deshalb ist der Urlaub aus kirchlicher Sicht als missionarische Gelegenheit zu verstehen. Eine Kirche, die dem Menschen nahe sein will, kann gerade hier mit einem anlassbezogenen Angebot einladend auf die Menschen zugehen und ihnen neue spirituelle Gemeinschafts- und Transzendenzerfahrungen anbieten.

Der bisherige **Kirchenkreis Cuxhaven** liegt an der Nordseeküste und hat seit Jahren eine beständig hohe Zahl von Gästen, sowohl im klassischen Tourismusbereich von Übernachtungsgästen als auch im Tagesgästebereich. Seit den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts reagiert der Kirchenkreis auf diese außergewöhnliche Situation und bietet Tourismus-Seelsorge vor Ort an mit der Besetzung einer Pfarr- bzw. Diakonenstelle für diesen Bereich, unterstützt durch Kurpredigerdienste in der Hauptsaison. Seit Januar 2011 wird eine halbe Pfarrstelle dafür außerhalb des Stellenplanes durch Teilfinanzierung aus Rücklagen des Kirchenkreises und Kofinanzierung der Hannoverschen Landeskirche bis Ende 2012 gesichert. Der bisherige Kirchenkreis Cuxhaven sucht nach Wegen, diese Stelle auch in Zukunft aufrecht zu erhalten. Der Einsatzzeitraum für KurpredigerInnen ist inzwischen auf das ganze Jahr ausgeweitet. Die Stelleninhaberin betreut diesen Kurpredigerdienst. Obwohl das Thema Tourismus überall präsent ist, gibt es bisher noch keinen Tourismusausschuss im bisherigen Kirchenkreis Cuxhaven.

Die Urlaubenden nehmen Kirche sehr verschieden wahr: z.B. als offene Kirche, bei einer Kirchenführung, einem Gottesdienst im Watt oder einem Orgelkonzert, in persönlicher Seelsorge oder anlässlich von Kasualien. Der bisherige Kirchenkreis Cuxhaven reagiert darauf mit etlichen Angeboten (s. Aktivitäten). Schwerpunktort der ev. Urlauberseelsorge ist die Kapelle am Dohrmann Platz in Cuxhaven-Duhnen. Dazu kommen Konzerte, Ausstellungen, Kirchenführungen und spezielle kirchliche Angebote in anderen Kirchen und Kurteilen des Stadtgebietes.

Der bisherige **Kirchenkreis Land Hadeln** hat traditionell zwei Zentren des Tourismus: Wingst und Otterndorf. Der Kirchenkreis hat darauf reagiert mit der Bildung eines Tourismusausschusses. In den letzten Jahren ist auch die Region entlang der Oste durch stärkere Vermarktung hinzugekommen. Während die Übernachtungszahlen in Wingst und im Osteland stagnieren, hat Otterndorf durch eine Ferienhaussiedlung stark zugelegt. In dieser Region nutzen hauptsächlich Familien und Menschen, die nach einem kostengünstigeren Angebot suchen, das Urlaubsprogramm. In der Vergangenheit gab es im Sommer auf den Campingplätzen in Wingst und Otterndorf Angebote von „Kirche unterwegs“, die sehr gut angenommen wurden. Durch Mangel an MitarbeiterInnen wurde „Kirche unterwegs“ zeitweise von der Kirchengemeinde Cadenberge unterstützt und ergänzt. Seit 2010 hat sich die Kirchengemeinde Cadenberge-Wingst aus diesem Angebot zurückgezogen, weil die Ressourcen in der Gemeinde gebraucht werden.

Weitere Angebote für Urlaubende: (s. Aktivitäten).

Für beide Alt-Kirchenkreise gilt: Der Verkündigungsauftrag wird für Urlaubende und Einheimische kreativ und vielfältig wahrgenommen. Das gegenwärtige Angebot sollte möglichst noch ausgebaut und ausgeweitet werden.

Unser Ziel - eine einladende und gastfreundliche Kirche

Als Kirche in dieser Region möchten wir nach Wegen, Orten und Formen einer (Urlauber-) Seelsorge suchen, die Rücksicht nimmt auf heutige Prozesse gesellschaftlicher Differenzierung, Individualisierung und Mobilität. Als Kirche können wir nicht mehr darauf warten, dass die Menschen - auch die Urlaubenden - zu uns kommen; wir müssen auch hingehen, wo die Menschen im Urlaub erreichbar sind.

Außerhalb ihrer alltäglichen Routine sind viele Menschen - gerade im Urlaub - leichter ansprechbar. Das zeigt die Erfahrung von Angeboten in Cuxhaven-Duhnen genauso wie von „Kirche Unterwegs“ auf den Campingplätzen und vergleichbaren Situationen in Urlaubergemeinden in der Region. Als Kirche bewegen wir uns in eine Richtung, die das Impulspapier der EKD „Kirche der Freiheit“ anregt. Mehrfach werden dort die besonderen Chancen der Urlaubssituation benannt.

Am Urlaubsort Cuxhaven und in der Region gibt es viele Freizeitangebote. Nach wie vor ist der Sommer Hauptsaison, umrahmt mit guten Übernachtungszahlen von Ostern bis Oktober. Immer stärker werden saisonale Pakete: Herbstferien, zwischen den Jahren und Jahreswechsel und Kurzurlaube durch Brückentage, z.B. bei kirchlichen Feiertagen. Dadurch können diese besonderen Tage im Jahresfestkreis wieder neu mit christlichen Inhalten gefüllt werden.

Als Anbieter von Urlauber- „Seelsorge“ haben wir als Kirche ein Alleinstellungsmerkmal. Wir dürfen und sollten unsere Angebote selbstbewusst auf den Markt bringen. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht allein auf Seelsorge und Verkündigung, sondern beinhaltet genauso einen großen Bildungsauftrag.

1. Kirche im Tourismus als kirchlicher Bildungsauftrag

Schon jetzt verfolgt die Urlauberseelsorge einen missionarischen Ansatz durch spezielle biblisch orientierte Kinder- und Familienangebote. Besonders im Urlaub sind Familien als ganze bereit, sich auf Angebote des Glaubens einzulassen und erfahren so gemeinschaftlich Inhalte und Rituale des Glaubens ganz neu. Bei Vortrags- und Gesprächsabenden werden fast alle Themen in ihrer christlichen Relevanz dargestellt und die Gäste zu Offenheit und eigener Stellungnahme angeregt. Menschen fernab des Alltags sind offen für Glaubens- und Sinnfragen, werden neugierig bei geöffneten Kirchen (oftmals mit Büchertischen), nehmen Ausstellungen und Führungen gern als besondere Freizeitgestaltung wahr.

Zusätzlich zu den Angeboten in der Kapelle am Dohrmannplatz gibt es jetzt einen weiteren Schwerpunkt im Kurteiler Sahlenburg, wo über das Angebot von „Kirche unterwegs“ hinaus Gute-Nacht-Geschichten und Minipilgerwege von geschulten Ehrenamtlichen angeboten werden.

Vielfältige Angebote sind nur umsetzbar durch ehrenamtliches Engagement. Aus diesem Grund gilt es, Ehrenamtliche so aus- und weiterzubilden, dass sie vor Ort Kirchengemeinden, Kirchenführungen, kleine agendarische Abendandachten, spirituelle Angebote und auch Konzert- und Ausstellungsmanagement übernehmen können. Es ist aber – gerade in touristischen Schwerpunkorten und Regionen schwierig, Ehrenamtliche zur Mitarbeit zu gewinnen. Viele sind schon im Tourismusbetrieb eingebunden. Darum muss es Ziel sein, projektorientiert Mitarbeitende zu suchen und für den besonderen Dienst in der Urlauberseelsorge zu schulen. Dazu bedarf es einer Fachkraft zur Weiterbildung, Koordinierung und als Ansprechpartner.

Wir wünschen uns noch mehr verlässlich geöffnete Kirchen, weitere Entwicklung von Kirchenpädagogik-Konzepten und Ausbildung von KirchenführerInnen. Im Rahmen des Radwegtourismus an der Elbe sollen Programmangebote für Fahrradtouristen entwickelt werden und Bootsfahrerkirchen an der Oste. Der Kirchen- und Orgelreichtum in der Region mit überregionaler Bedeutung kann noch verstärkt in der Öffentlichkeit dargestellt werden und Gäste von weither anlocken .

Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen medialen Bereichen und verstärkte Zusammenarbeit mit Tourismusvereinen und der regionalen Gastronomie sind angestrebtes Ziel. Die Einbeziehung der Hotels und Beherbergungsbetriebe benötigt vertrauensbildende Maßnahmen, um den besonderen Wert kirchlicher Angebote für den allgemeinen Tourismus entsprechend deutlich zu machen und als win-win-Situation zu begreifen.

2. Kirche im Tourismus als Auftrag im Bereich Verkündigung, Gottesdienst und Seelsorge

Neben traditionellen Gottesdiensten und Andachten ermöglichen besondere und besonders gestaltete Gottesdienste und Andachten im Urlaubsbereich den Freiraum, sich auf die Situation der Urlaubenden einzustellen und die Chancen der örtlichen Gegebenheiten einzubeziehen. So können in Cuxhaven Wattgottesdienste und an anderen Orten Freiluftgottesdienste die Menschen direkt „abholen“. Familiengottesdienste, Literaturgottesdienste, spirituelle Angebote wie kleine Pilgerwege, meditative Andachten, Momente der Stille, Spät- oder Frühandachten eröffnen den Urlaubenden eine neue Sicht auf Kirche.

In ihrer Freizeit dürfen Menschen auf vielfältige und ganzheitliche Art und Weise erfahren, dass ein lebendiger Gott in ihrer Mitte ist. In der Hauptsaison besteht durch den Einsatz von Kurpredigerinnen und Kurpredigern zudem die Möglichkeit eines so vielfältigen Angebotes, dass die Gäste echte Auswahlmöglichkeiten haben.

Kirchenmusik, Konzerte und Ferienkantorei oder offenes Singen als Angebot von Verkündigung und Gemeinschaft führt sowohl Tradition als auch Moderne zusammen.

Seelsorge in der Urlauberseelsorge geschieht auf vielfältige Art und Weise – sowohl zwischen „Tür und Angel“ als auch gezielt an einem besonderen Ort. Ansprechpersonen sind dabei „wichtige Türöffner“. In Cuxhaven gibt es einen Kirchenstrandkorb im Strandbereich, der sowohl mit Ehrenamtlichen als auch mit Hauptamtlichen besetzt ist als Ansprechpunkt. Seelsorgeangebote werden in Zukunft noch verstärkt nachgefragt werden, weil die Menschen immer mehr nach Orientierung für sich suchen und bei der Kirche Wahrhaftigkeit erhoffen.

Erfordernisse

Für den fusionierten Kirchenkreis wird es zunehmend wichtiger, sich noch besser zu vernetzen und gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Es gilt die Angebote und die (Aus-, Fort- und Weiter-) Bildung der Ehrenamtlichen zu kompensieren, wobei die Identität der jeweiligen Region erhalten bleiben sollte.

Das besondere Profil als Tourismusregion erfordert unweigerlich die Bildung eines Tourismusausschusses im neuen Kirchenkreistag.

Eine engere Kooperation bei Veranstaltungen wäre hilfreich, verbunden mit einer frühzeitigen Planungskonferenz aller in der Kur - und Urlauberseelsorge Mitarbeitenden.

Weitere verlässlich geöffnete Kirchen sollten gewonnen werden.

Die Kirchen am Elbe-Rad-Weg entwickeln Konzepte für verlässlich geöffnete Kirchen und Programmangebote für Radfahr touristen.

Ein weiteres Tourismusziel entwickelt sich in Hemmoor (Kreidesee).

Die Errichtung einer Kurpredigerstelle in Otterndorf für den Zeitraum Juni bis September wird angestrebt.

Ein Förderverein zur Unterstützung der Kur - und Urlauberseelsorge an der Kapelle in Duhnen ist erforderlich zur Sicherstellung der Strukturen und der personalen Besetzung. Dabei sollte von Anfang an die Weiterentwicklung der Urlauberseelsorge und der Aktivitäten im Bereich des gesamten neuen Kirchenkreises im Blick sein mit dem Ziel, dass an die Besetzung der Stelle für die Urlauberseelsorge auch die Ansprechbarkeit, Koordinierung, Fort- und Weiterbildung für die ganze Region geknüpft ist.

Auswirkungen auf Finanz-/ Stellenplan

Neben der ortsgemeindlichen Schwerpunktsetzung im Kirchenkreis bedarf es einer dauerhaften Verstärkung und Sicherung einer Funktionsstelle für die Profilierung, für die Präsenz und die zeitgemäße Weiterentwicklung der Urlauberseelsorge.

Die Finanzierung der Funktionsstelle (½ Pfarrstelle) und der technischen Dienste an der Kapelle im bisherigen Kirchenkreis Cuxhaven muss geklärt und - soweit es möglich ist - ab 2013 verstetigt werden.

Die Finanzierung im Bereich der Schulungen für Ehrenamtliche soll gewährleistet werden.

Ein Förderkreis soll gebildet werden.

Zur Umsetzung der Ziele einer einladenden Gemeinde sollte auch eine angemessene und energetisch notwendige Umgestaltung der Kapelle sichergestellt.

Ergänzend kann gesagt werden:

Es werden noch lange nicht alle Urlaubenden aus allen Milieus erreicht.

Der prominente Standort der Kapelle in Duhnen bietet z.B. große Entwicklungschancen im Radfahrtourismus (als Start- und Schlusspunkt des Elbe-Rad-Weges) - auch in die Region und in der Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung.

Eine inhaltliche Schwerpunktsetzung des Kirchenkreises im Bereich der Urlauberseelsorge verbraucht Ressourcen, die sonst womöglich anderweitig zur Verfügung stünden. Dafür sollte aber berücksichtigt werden, dass eine sach- und fachgerechte Urlauberseelsorge - zumindest exemplarisch - zur Optimierung der kirchlichen Praxis beiträgt und Ortsgemeinden von ihren Aufgaben entlasten kann.

Am Imagegewinn für unsere Kirche an einem Tourismusstandort bzw. in einer Tourismusregion hat der gesamte Kirchenkreis - letztlich auch merkantil - Anteil.

Aktivitäten im KK Cuxhaven:

1.Kapelle am Dohrmann Platz

geöffnete Kirche

Familiengottesdienste, Kurpredigerdienst

Wochenschlussandachten

Minipilgerweg

Gottesdienste in der Kapelle, im Watt „barfuss beten“

Gottesdienste im Kurpark (in Kooperation)

Spätabendandachten

Momente der Stille

Gitarrenkonzerte, Shanty, Drehorgel

Ferienkantorei

Volkslieder singen
Vorträge
Thematische Gesprächsabende
Meditative Angebote
Yoga
Improvisationstheater
Klönsschnack (offener Gesprächsabend)
Filmangebote
Gute-Nacht-Geschichte
Bücherschrank (Vertrauensbibliothek)
Strandkorb
Fahrradtouren mit Kirchenführungen
Radfahrtrourismus, Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung
Kirche Unterwegs (Platzverantwortlich für Sahlenburg)
Kur- und Urlauberkasualien auf Nachfrage

Familienangebote:

Familienfrühstück
Familienvormittag (Biblische Geschichten, Basteln und Spielen für die gesamte Familie)
Familienangebote am Strand
Familiengottesdienste

Flyer:

Offene Kirchen
Urlauberseelsorge
Wiedereintrittsstelle

2. St. Gertrud Döse

geöffnete Kirche
Kirchenführungen:
für Kinder
für Erwachsene
Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

3. St. Petri Grimmershörn

verlässlich geöffnete Kirche
Ausstellungen
Konzerte

4. Martinskirche Ritzebüttel

geöffnete Kirche
Ausstellungen
Konzerte

5. St. Abundus Groden

geöffnete Kirche
Kirchenführungen

6. St. Nicolai Altenbruch

verlässlich geöffnete Kirche
Kirchenführungen
Orgelführungen
Konzerte

7. St. Jacobus Lüdingworth

verlässlich geöffnete Kirche
Kirchenführungen
Orgelführungen
Konzerte

8. Kreuzkirche Altenwalde

geöffnete Kirche
Kirchenführungen

9. Johanneskirche Sahlenburg

geöffnete Kirche
Kisten Kletter-Kirchturm
Kirche Unterwegs
Gute-Nacht-Geschichte
Minipilgerweg

Aktivitäten im KK Land Hadeln:

1.Cadenberge

Musik- und Orgeltage
Konzerte und Orgelexkursionen entlang der Oste
Verbindlich geöffnete Kirche

2.Osten

Konzerte
Verbindlich geöffnete Kirche

3.Oberndorf

Ausstellungen
Verbindlich geöffnete Kirche
Kirchenführung in Verbindung mit anderen Tourismusangeboten

4. Otterndorf

Otterndorfer Orgelsommer
Konzerte
Verbindlich geöffnete Kirche
Kirchenführung
Nacht-Stadtführung mit Einbindung der Kirche

Für den Kirchenkreis bzw. die Region:

Veranstaltungsflyer für die gesamte Region
Vier-Kirchen-Tour